

Saatgut kaufen oder Samen selber gewinnen

Gartentipp Januar 2014

Das Gartenjahr ist gerade beendet, schon steht das Saatgut in den Fachmärkten für die neue Aussaat bereit. Bunte Gartenkataloge werben mit vielen Neuheiten, die man auch bequem online bestellen kann. Aber von einigen seltenen Sorten bekommt man nur schwer oder gar kein Saatgut zu kaufen. Aus dieser Überlegung heraus stellt sich die Frage:

Samen kaufen oder Samenträger selbst anbauen

Es ist durchaus sinnvoll, sich jetzt schon umzusehen, denn die ersten Aussaaten können bei optimalen Bedingungen Ende Februar/Anfang März erfolgen. Vergleichen Sie den Inhalt der Samentüten einzelner Händler. Wieviel Stück Korn oder Gramm Saatgut sind enthalten und welche Anzahl an Pflanzen wird im Garten benötigt?

Neben samenfesten Sorten wurden in den letzten Jahren bei Gemüse- und Zierpflanzen Neuzüchtungen mit der Bezeichnung F₁-Hybride in den Handel gebracht. Diese Sorten zeichnen sich durch besondere Qualitätsmerkmale wie Ausgeglichenheit des Bestandes, größere Blüten und höhere Erträge aus. Allerdings können diese Sorten im eigenen Garten nicht selbst vermehrt werden, sie verlieren im Nachbau ihre besonderen Eigenschaften.



Gewürzfenichel

Wem es besonderen Spaß macht, kann auch den gesamten Lebenszyklus einer Pflanze selbst in die Hand nehmen.

Aussäen, Pflegen, das Erleben und Beobachten der Blütenbildung bis hin zum Ernten der Fruchtstände und der Gewinnung von Samen. Zudem sind selbstgeerntete Samen immer auch ein Geschenk unter Gartenfreunden.

Bunte Sommerblumen und Gewürzpflanzen

Wer mit der Samenernte noch keine Erfahrung hat, beginnt am besten mit bunten Sommerblumen wie: Ringelblume, Schmuckkübchen, Kapuzinerkresse, Strohblume, Wicke, Jungfer im Grünen, Mohn und Tagetes.

Neben Sommerblumen lassen sich auch verschiedene Gewürzpflanzen aus Samen gewinnen.

Von Kerbel, Koriander, Gewürzfenchel

und Dill kann man im Sommer Samen ernten. Da diese Gewürzpflanzen durch Wind und Insekten fremdbestäubt werden, sollten zwei Sorten einer Art nicht gleichzeitig nebeneinander vermehrt werden.



Ringelblume

Reifezeit erkennen

Es gilt, den Reifezeitpunkt der Früchte zu erkennen, damit die Samen nicht mit dem Wind davon getragen werden oder zu Boden fallen. Fühlen sich die Samenstände dürr und trocken an, so ist der richtige Zeitpunkt der Samenernte gekommen. Wer das Ausfallen verhindern will, stülpt einen Teefilterbeutel über die Frucht und bindet sie zu. Damit die Samen später nicht schimmeln wird bei warmen und trockenem Wetter geerntet.

Samenernte bei Vollreife

Die Samen können, z. B. bei

- Mohnkapseln ausgeklopft oder ausgeschüttelt,
- bei Bohnen oder Wicken aus den Hüllen gebrochen oder
- bei Schmuckkübchen vorsichtig mit den Fingern abgenommen werden.

Auf Tablett mit Küchenkrepp trocknen sie noch ein paar Tage nach. Bis zur nächsten Aussaat Samen luftdicht und kühl in Schraubgläsern aufbewahren und mit Erntejahr und Pflanzenart beschriften!